



Astrid Lindgren Memorial Award

Die Arbeitsstelle für Kinder- und Jugendmedienforschung (ALEKI) der Universität zu Köln ist als Nominierungsgremium für die Astrid Lindgren Memorial Award (ALMA) gelistet.

Der Astrid Lindgren Memorial Award wurde 2002 von der schwedischen Regierung gestiftet und wird vom Schwedischen Kunstrat verwaltet. Mit 5 Millionen SEK ist er der weltweit höchstdotierte Preis für Kinder- und Jugendliteratur. Der Preis wird jährlich an einen oder mehrere Preisträger*innen verliehen. Für den Preis, der das Interesse an der Kinder- und Jugendliteratur fördern soll, kommen Autor*innen, Illustrator*innen, Geschichtenerzähler*innen und Leseförder*innen in Frage. Eine Fachjury wählt den/die Preisträger*innen aus Kandidat*innen aus, die von bestimmten Institutionen und Organisationen weltweit nominiert wurden.

Für 2024 werden die Gewinner*innen am 9. April veröffentlicht. Nominiert sind folgende Personen oder Institutionen aus Deutschland: Jutta Bauer (Illustratorin), Nikolaus Heidelbach (Illustrator), Andreas Steinhöfel (Autor), Mehrdad Zaeri (Illustrator) und die Internationale Jugendbibliothek München.

Die Nominierungsphase für 2025 startet am 11.03.2024 und wird am 15.05.2024 enden.

www.alma.se/en